

Ergebnisprotokoll

Gemeinderat, 22.10.2018, GR/2018/022

- öffentlich -

1 Bürger fragen

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

2 Anpassung Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung FwKS

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass für den Kommandowagen ein Kostenersatz von 16 €/Std. festgelegt wird. Die entsprechende Änderung der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung (FwKS) wird ebenfalls einstimmig durch den Gemeinderat beschlossen.

3 Beschaffung Atemschutzgeräte

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung zusätzlicher Atemschutzgeräte einstimmig zu, die Verwaltung wird mit der beschränkten Ausschreibung beauftragt.

4 Beschaffung eines Mittleren Löschfahrzeugs

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Beschaffung eines Mittleren Löschfahrzeugs für die Feuerwehrrabteilung Bach wird zugestimmt.
 2. Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Ausschreibung zur Beschaffung eines Mittleren Löschfahrzeugs für die Feuerwehrrabteilung Bach durchzuführen.
 3. Der Technische Ausschuss wird im Rahmen des Finanzplans ermächtigt die Vergabe durchzuführen.
-

5 Mischwasserkanal "Steig" Donaurieden - Auftragsvergabe

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Auftrag zum Bau des Mischwasserkanals „Steig“ in Donaurieden an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma Schwall, Laupheim zu einem Angebotspreis von 436.935,55 € erteilt wird.

6 Schulzentrum Erbach - Sanierung der Realschule Trakt III - Auftragsvergabe

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Auftrag zur Sanierung der Realschule Trakt III Gewerk Gerüstbauarbeiten wird an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma Gross, Munderkingen zu einem Angebotspreis von 20.026,45 € erteilt.
2. Der Auftrag zur Sanierung der Realschule Trakt III Gewerk Maurerarbeiten wird an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma Beck, Mündingen zu einem Angebotspreis von 26.207,25 € erteilt.
3. Der Auftrag zur Sanierung der Realschule Trakt III Gewerk Abbrucharbeiten wird an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma Krausse, Erbach zu einem Angebotspreis von 62.862,23 € erteilt.
4. Der Auftrag zur Sanierung der Realschule Trakt III Gewerk Fensterbauarbeiten wird an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma Stocker, Uttenweiler zu einem Angebotspreis von 114.665,78 € erteilt.

5. Der Auftrag zur Sanierung der Realschule Trakt III Gewerk Flaschnerarbeiten wird an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma Leidhäusl, Schnürpflingen zu einem Angebotspreis von 13.772,10 € erteilt.
 6. Der Auftrag zur Sanierung der Realschule Trakt III Gewerk Aussenputzarbeiten wird an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma Gross, Munderkingen zu einem Angebotspreis von 32.904,04 € erteilt.
 7. Der Auftrag zur Sanierung der Realschule Trakt III Gewerk Zimmererarbeiten wird an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma Bückle, Erbach-Ringingen zu einem Angebotspreis von 80.809,21 € erteilt.
-

7 Neubau der B311 Querspange zur B30 bei Erbach, Variante 3.6 Planänderung von Baufeldern und Zwischenlager von Oberboden

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt gegenüber dem Regierungspräsidium Tübingen zur beabsichtigten Planänderung eine Stellungnahme abzugeben.
 2. Die von den Ortschaftsräten Dellmensingen, Donaurieden und Ersingen beschlossenen Anregungen werden in die Stellungnahme aufgenommen.
-

8 Bauleitplanverfahren Aufstellung eines Bebauungsplans nach § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren "Messerschmidt-Areal"

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Für den im Lageplan „Areal Messerschmidt“ dargestellten Bereich wird ein Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt.
2. Der Bebauungsplanentwurf und die örtlichen Bauvorschriften des Planungsbüros PLANWERK-STATT am Bodensee, Stadtplaner Rainer Waßmann in der Fassung vom 07.08.2018 werden gebil-

ligt und im Entwurf beschlossen, mit der Maßgabe, dass der Textteil/die örtl. Bauvorschriften um die als Anlage beigefügten Festsetzungen zu Werbeanlagen zu ergänzen sind.

3. Die Beschlüsse sind öffentlich bekannt zu machen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt die Bürgerbeteiligung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB wird in Form einer einmonatigen Planauflage mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.

9 Bauleitplanverfahren

Aufstellung eines Bebauungsplans nach § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren "Häusler-Areal"

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Für den im Lageplan „Areal Häußler/Stöferle“ dargestellten Bereich wird ein Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt.
2. Der Bebauungsplanentwurf und die örtlichen Bauvorschriften des Planungsbüros PLANWERK-STATT am Bodensee, Stadtplaner Rainer Waßmann in der Fassung vom 07.08.2018 (Anlage 1, neu) werden gebilligt und im Entwurf beschlossen, mit der Maßgabe, dass der Textteil/die örtl. Bauvorschriften um die als Anlage 2 beigefügten Festsetzungen zu Werbeanlagen zu ergänzen sind. Die Geschossigkeit wird von Zwei- auf Dreigeschossig geändert, bei gleichbleibender Gebäudehöhe.
3. Die Beschlüsse sind öffentlich bekannt zu machen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt die Bürgerbeteiligung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB wird in Form einer einmonatigen Planauflage mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.

10 Bauleitplanverfahren

Aufstellung eines Bebauungsplans nach § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren "Schuler/Schwer/Laupheimer-Areal"

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Für den im Lageplan „Schuler/Schwer/Laupheimer“ dargestellten Bereich wird ein Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt.
 2. Der Bebauungsplanentwurf und die örtlichen Bauvorschriften des Planungsbüros PLANWERKSTATT am Bodensee, Stadtplaner Rainer Waßmann in der Fassung vom 07.08.2018 werden gebilligt und im Entwurf beschlossen, mit der Maßgabe, dass der Textteil/die örtl. Bauvorschriften um die als Anlage beigefügten Festsetzungen zu Werbeanlagen zu ergänzend sind und dass der zeichnerische Teil dahingehend abgeändert wird, dass das im Osten liegende Baufenster an der Grundstücksgrenze zu Flurstück 181/1 keine Baugrenze, sondern eine Baulinie ausweist.
 3. Die Beschlüsse sind öffentlich bekannt zu machen.
 4. Die Verwaltung wird beauftragt die Bürgerbeteiligung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB wird in Form einer einmonatigen Planauflage mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.
-

11 Bauleitplanverfahren "Oberer Luß I" Abwägung der eingegangenen Stellungnahme

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Behandlung der vorgetragenen Äußerungen der Träger öffentlicher Belange entsprechend der Zusammenstellung des Ingenieurbüros WASSERMÜLLER ULM GmbH vom 28.03.2018 wird zugestimmt.
Damit sind aus Sicht der Stadt Erbach die Voraussetzungen zur Genehmigung von Bauvorhaben nach § 33 BauGB auch für die Flurstücke 818, 819 und 820 gegeben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt das Bauleitplanverfahren weiter zu führen und zu gegebener Zeit erneut zu berichten.

Anmerkung zur Abstimmung: Aufgrund von Befangenheit fand die Beratung und Beschlussfassung ohne Stadtrat Weber statt.

16 Bekanntgaben, Verschiedenes

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Stadt Erbach

23.10.2018

gez.

Florian Ott